Herren Kreisklasse A Staffel 2

TTF Schwarz-Weiß Spöck II : TTC Wöschbach IV
Samstag, 04.03.2023, 16:00 Uhr

Daferner in Einzel und Doppel ungeschlagen

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler des TTC Wöschbach IV am Samstagnachmittag in den Armen: Daferner / Kuhnmünch hatten gerade ihr Doppel für sich entschieden und nach rund 4 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 7:9-Endstand (29: 34 Sätze) in der Herren Kreisklasse A Staffel 2 Partie gegen die TTF Schwarz-Weiß Spöck II gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie beide Teams nicht in Bestbesetzung und mit Ersatzspielern antreten mussten. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Marco Latz, der in seinen Spielen souverän agierte und ohne Niederlage blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Ohne Satzgewinn für Betz / Nasirimajd verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Ranka / Schwarz. Das Doppel zwischen Mayer / Siegel und Daferner / Kuhnmünch endete mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für die Gastspieler. Lange mit Vater / Gerschitzka kämpfen mussten Latz / Varma in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Zwei Sätze lang fand am Nachbartisch Patrick Betz gegen Christian Ranka das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 7:11, 9:11, 11:7, 11:9, 13:11 gewann. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. 2:3 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Frank Mayer und Helmut Daferner sich am Tisch gegenüber standen. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an den Tisch. Auf dem falschen Fuß erwischte Marco Latz seinen Gegner Reiner Schwarz beim überzeugenden 3:0-Triumph. Zwar brachte Johannes Vater Saeid Nasirimajd phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Saeid Nasirimajd mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher offen erwartete Partie. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Bei der 1:3-Niederlage gegen Martin Gerschitzka hatte Laura Varma nur im ersten Satz eine Chance. Michael Siegel verlor danach seine Partie gegen Norbert Kuhnmünch unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 1:11, 8:11, 11:13. Das musste man neidlos anerkennen. Beim Stand von 3:6 gingen die Spitzenspieler der TTF Schwarz-Weiß Spöck II und des TTC Wöschbach IV in die Box. Keinen Punkt beisteuern konnte Patrick Betz im Match gegen Helmut Daferner, das 0: 3 verloren ging. Glücklich über seinen 3:2-Erfolg gegen Christian Ranka war derweil der Gastgeber Frank Mayergalten die beiden doch auf dem Papier als etwa gleichstark. Mit diesem Sieg verbesserte Mayer seine Bilanz auf 4:7 in dieser Saison. Marco Latz hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, derweil gegen Johannes Vater bei seinem 3:0 keine Probleme. Der neue Zwischenstand war 5:7. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Saeid Nasirimajd nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung ausgingen. Zwar brachte Norbert Kuhnmünch Laura Varma phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Laura Varma mit 3:1 durch. 1:1 (Varma) bzw. 3:10 (Kuhnmünch) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Michael Siegel über die 1:3-Niederlage gegen Martin Gerschitzka hinweggetröstet werden musste. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.03.2023 (13:48) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

umkämpften Punktspiels im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten dann Betz / Nasirimajd letztlich auf Lager, um Daferner / Kuhnmünch final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 14.03.2023 gegen den TV Mörsch, während der TTC Wöschbach IV am 17.03.2023 gegen den TTC Karlsruhe-Neureut VII antritt.

Statistik:
TTF Schwarz-Weiß Spöck II
Doppel: Betz / Nasirimajd 0:2, Mayer / Siegel 0:1, Latz / Varma 1:0
Einzel: P. Betz 0:2, F. Mayer 1:1, M. Latz 2:0, S. Nasirimajd 2:0, L. Varma 1:1, M. Siegel 0:2
TTC Wöschbach IV
Doppel: Daferner / Kuhnmünch 2:0, Ranka / Schwarz 1:0, Vater / Gerschitzka 0:1
Einzel: H. Daferner 2:0, C. Ranka 1:1, J. Vater 0:2, R. Schwarz 0:2, N. Kuhnmünch 1:1, M. Gerschitzka 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.03.2023 (13:48) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").